

Positives Budget 2024

Das Budget 2024 der Gemeinde Schötz schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 24'576.35 Franken ab. Die Bruttoinvestitionen betragen rund 5,4 Mio. Franken. Bei den Finanzkennzahlen ist die Verschuldung weiterhin im roten Bereich. Der Steuerfuss soll bei 2.15 Einheiten bleiben. Die Gemeindeversammlung findet am 11. Dezember 2023 statt.

Ergebnis Erfolgsrechnung

Das Budget 2024 rechnet mit einem Ertrag von 24'576.35 Franken bei einem Gesamtaufwand von rund 36 Mio. Franken. Von den fünf Aufgabenbereichen schliessen gegenüber dem Budget 2023 drei mit Mehrkosten ab. Einzig der Aufgabenbereich «Bau und Infrastruktur» rechnet mit rund 7 % Minderkosten ab und beim Aufgabenbereich «Finanzen» betragen die Mehreinnahmen rund 1,4 Mio. Franken.

Investitionsrechnung

Im Jahr 2024 sind Bruttoinvestitionen von 5.455 Mio. Franken geplant. Das sind rund 0.8 Mio. Franken mehr als im Vorjahr. Die grössten Investitionen fallen im kommenden Jahr für die Sanierung der Turnhalle Hofmatt (1.32 Mio. Franken) sowie für den Ausbau der Hübelistrasse (total 1,55 Mio. Franken in den Jahren 2024 und 2025) an. Über diese zwei Sonderkredite wird an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 abgestimmt. Weitere grosse Investitionen sind die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf eine LED-Technik (225'000 Franken), der Anteil der Gemeinde Schötz an den Investitionen der ARA Oberes Wiggertal (318'000 Franken) sowie die Neubauten der Kanalisation Hübelistrasse (500'000 Franken) und Ober-Neubühl (260'000 Franken).

Aufgaben- und Finanzplan

Der Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2029 weist Ertragsüberschüsse von 0.27 Mio. Franken bis 0.66 Mio. Franken aus. Für die Berechnung wurden wichtige Einflussfaktoren wie das Bevölkerungswachstum, das Wachstum der Steuerkraft sowie die geplanten Investitionen herangezogen. In allen Planjahren wird mit dem gleichbleibenden Steuerfuss von 2.15 Einheiten gerechnet. Der Aufgaben- und Finanzplan und die Einflussfaktoren werden jährlich überarbeitet und neu beurteilt. Die hohen Investitionen in der Vergangenheit und die zukünftigen Investitionen belasten das Budget der Erfolgsrechnung weiterhin. Aufgrund der steigenden Zinsen, der bewegten Finanzmärkte und der gesellschaftlichen Entwicklung ist und bleibt die Finanzplanung sehr herausfordernd.

Die Kennzahlen haben sich gegenüber dem Budget des Vorjahres klar verbessert. In der Gemeinde Schötz stehen in den kommenden Jahren weitere Investitionen an. Der Investitionsplan 2024 bis 2029 beinhaltet eine Investitionssumme von total 19.18 Mio. Franken. Diese Investitionen schlagen sich auch auf die Finanzkennzahlen nieder. Die Nettoschuld pro Einwohner (mit und ohne Spezialfinanzierung) sowie der Selbstfinanzierungsanteil übersteigen über die gesamte Planperiode die Grenzwerte. Eine

Senkung der Verschuldung muss ein wichtiges Ziel der Gemeinde Schötz in den nächsten Jahren sein.

Steuerfuss bleibt unverändert

Der Gemeinderat hat aufgrund sämtlicher heute bekannter Parameter beschlossen, den Steuerfuss auf das Jahr 2024 auf 2.15 Einheiten festzulegen (wie im Vorjahr). Die Nettoschuld pro Einwohner muss zuerst sinken, bevor eine Steuerfussenkung realistisch wird. Die Gemeinde Schötz ist in Zukunft gefordert, den Finanzhaushalt im Gleichgewicht zu halten. Der Gemeinderat wird die Steuerfuss-Strategie jedes Jahr im Budgetprozess genau überprüfen. Über das Budget 2024 und den Steuerfuss 2024 kann an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 abgestimmt werden.